

Datenschutzinformation nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung; DSGVO) hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in diesen Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Pflicht kommt dieses Informationsblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

„Gesellschaft zur Pflege wissenschaftlicher Kontakte im Hause Heinrich Hertz e.V.“
(im Folgenden auch kurz „Heinrich-Hertz-Gesellschaft“ oder „Verein“ genannt),

vertreten durch die Vorsitzende des Vorstands, Frau Prof. Dr. Dr. h.c. Liesel Hermes,
Heinrich-Hertz-Gesellschaft, Engesserstraße 3, 76131 Karlsruhe

2. Datenschutzbeauftragter:

Der Verein hat keinen Datenschutzbeauftragten bestellt, weil hierzu keine Verpflichtung nach Art. 37 ff. DSGVO und § 38 BDSG besteht, insbesondere weil weniger als 10 Personen mit der Bearbeitung personenbezogener Daten regelmäßig befaßt sind.

3. Rechtsgrundlagen und Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Verein bearbeitet Personendaten gemäß den folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO für die Bearbeitung von Personendaten mit Einwilligung der betroffenen Person.
- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die erforderliche Bearbeitung von Personendaten zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person sowie zur Durchführung entsprechender vorvertraglicher Maßnahmen.
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO für die erforderliche Bearbeitung von Personendaten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verein gemäß allenfalls anwendbarem Recht der EU oder gemäß allenfalls anwendbarem Recht eines Landes, in dem die DSGVO ganz oder teilweise anwendbar ist, unterliegt.
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für die erforderliche Bearbeitung von Personendaten, um die berechtigten Interessen des Vereins oder von Dritten zu wahren, sofern nicht die Grundfreiheiten und Grundrechte sowie Interessen der betroffenen Person überwiegen. Berechtigte Interessen sind insbesondere das Interesse des Vereins, die Mitgliedschaftsverhältnisse und sonstigen Rechtsbeziehungen zu Dritten zu gestalten, die Durchsetzung von eigenen rechtlichen Ansprüchen und die Einhaltung weiterer Rechtsvorschriften.

Hierzu setzt der Verein im Rahmen der Leistungserbringung gesondert zur Verschwiegenheit und auf den Datenschutz verpflichtete Personen ein.

Insbesondere erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten in folgendem Umfang und dient folgenden Zwecken:

a) Mitglieder

Verarbeitet werden die uns von den Mitgliedern bei Aufnahme des Mitgliedschaftsverhältnisses oder in späterer Korrespondenz mitgeteilten oder durch den Verein vergebenen folgenden persönlichen Daten:

Name, ggf. akademische oder sonstige Titel oder Berufsbezeichnungen, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon- und ggf. Telefaxnummer, E-Mail-Adressen, Kontoverbindung, Mitgliedsnummer, Eintritts- und ggf. Austrittsdatum.

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden für die Verwaltung und Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erfasst und verarbeitet (z.B. Einladung zu Veranstaltungen, Mitgliederversammlungen, Beitragseinzug, Erstellung eines Mitgliederverzeichnisses).

b) Spender

Verarbeitet werden die uns von Spendern auf Überweisungsträgern oder in der Korrespondenz mitgeteilten persönlichen Daten zum Zwecke der Verwaltung und Verbuchung des Zahlungsverkehrs und zur Erstellung von Zuwendungsbescheinigungen und ggf. zum Nachweis gegenüber der Finanzverwaltung.

c) Leistungsempfänger von Fördermaßnahmen

Verarbeitet werden die personenbezogenen Daten von Personen, die uns als Empfänger von Stipendien, Zuschüssen oder zur sonstigen Förderung wissenschaftlicher Leistungen vorgeschlagen werden, in dem Umfang, in dem solche Daten uns von den vorschlagenden Institutionen oder von den Vorgeschlagenen selbst mitgeteilt werden, zum Zwecke der Entscheidung über und zur Abwicklung von solchen Fördermaßnahmen und zum Nachweis gegenüber der Finanzverwaltung.

d) Sonstige Geschäftspartner

Verarbeitet werden personenbezogene Daten von Dienstleistern, Lieferanten und sonstigen Vertragspartnern sowie von Referenten unserer Vortragsveranstaltungen in dem zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlichen, in der Regel in dem uns von den Vertragspartnern mitgeteilten oder aus öffentlichen Registern ersichtlichen Umfang.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Die personenbezogenen Daten werden nur in dem vereinseigenen IT-System gespeichert und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Eine Übermittlung persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Zum Zwecke des Beitragseinzugs oder des Zahlungsverkehrs werden die notwendigen Daten (Name des Zahlenden oder Zahlungsempfängers, Betrag und Verwendungszweck) an die mit dem Lastschrifteinzug bzw. mit der Geldüberweisung beauftragten Kreditinstitute übermittelt.

Ebenso werden die zur Verbuchung des Zahlungsverkehrs notwendigen Daten (Name des Zahlenden oder Zahlungsempfängers, Betrag und Verwendungszweck) an den mit der Buchhaltung und Erstellung des Jahresabschlusses beauftragten und der Berufsverschwiegenheit unterliegenden Steuerberater übermittelt.

5. Dauer der Speicherung und Löschung

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre gespeichert und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Dauer der Mitgliedschaft. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der Dokumentation der Vereinsgeschichte zugrunde.

Die personenbezogenen Daten anderer Personen gemäß Ziff. 3 b) bis d) werden bis zum Ablauf der jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, in der Regel 10 Jahre nach vollständiger Abwicklung des Vertragsverhältnisses gespeichert. In der Zeit zwischen Abwicklung des Vertragsverhältnisses und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

6. Rechte der Betroffenen

Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7. Website

Für den Internetauftritt des Vereins unter <http://hhg.gdh.kit.edu/> und für über diese Website hergestellte Kontakte gilt die dort unter <http://hhg.gdh.kit.edu/datenschutz.php> ersichtliche Datenschutzerklärung.

Karlsruhe, 27. Juni 2018

Heinrich-Hertz-Gesellschaft

Der Vorstand